

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Montage / Wartung und Arbeiten an der elektrischen Versorgung dürfen nur von einer autorisierten Elektro-Fachkraft (Elektrinstallateur, Fachpersonal) gemäß den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden.
 - Der Zugang zur Spannungsversorgung ist stets verschlossen zu halten. Der Zugang ist nur autorisiertem Personal erlaubt.
 - Bei Arbeiten an spannungsführenden Teilen müssen diese spannungsfrei geschaltet und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten gesichert werden.
1. Abdeckungen, Dichtungen, Lampenfassungen auf Brüche und Verschleiß überprüfen und ggf. gegen Original - Ersatzteile austauschen
 - Bei Instandsetzung / Instandhaltung nur Originalteile verwenden. Es ist darauf zu achten, dass alle Schutzvorrichtungen wieder montiert werden.
 - Werden nachträglich Änderungen an Leuchten vorgenommen, so gilt derjenige als Hersteller, der diese Änderungen vornimmt.

Gewährleistung und Haftung

Grundsätzlich gelten die „Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen“ der Firma Laternix. Gewährleistungs- und Haftungsansprüche sind ausgeschlossen, wenn diese auf eine bzw. mehrere folgender Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung
- Unsachgemäße Montage bzw. Einsatz und daraus resultierende Schäden
- Nichtbeachten der Sicherheitshinweise, Vorschriften sowie der Montageanleitung
- Nachträgliche bauliche Veränderungen
- Betreiben bei defekten bzw. nicht funktionstüchtigen Sicherheits- oder Schutzvorrichtungen
- Unsachgemäß durchgeführte Eingriffe
- Katastrophenfälle, Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt
- Überspannungen insbesondere in Folge von Blitzschlägen

Urheberrecht

Laternix behält das volle Urheberrecht an der gesamten Dokumentation. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von Laternix darf kein Teil dieser Unterlagen in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder übertragen werden.

Weitere Herstellerangaben

Mehr Informationen zu den jeweiligen Komponenten, Baugruppen und Produkten siehe ggf. Dokumentation des jeweiligen Herstellers.

Hinweis

Die Abbildungen in dieser Montage- / Betriebsanleitung stellen Beispielformen dar und können von der vorliegenden Ausführung abweichen.

Feld für Notizen:

Leuchte Nummer:

Leuchte Standort:

Eingestellte Schalterposition Programmierschalter

A:



Laternix®

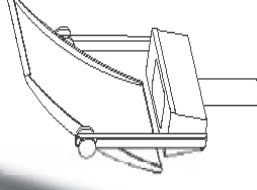
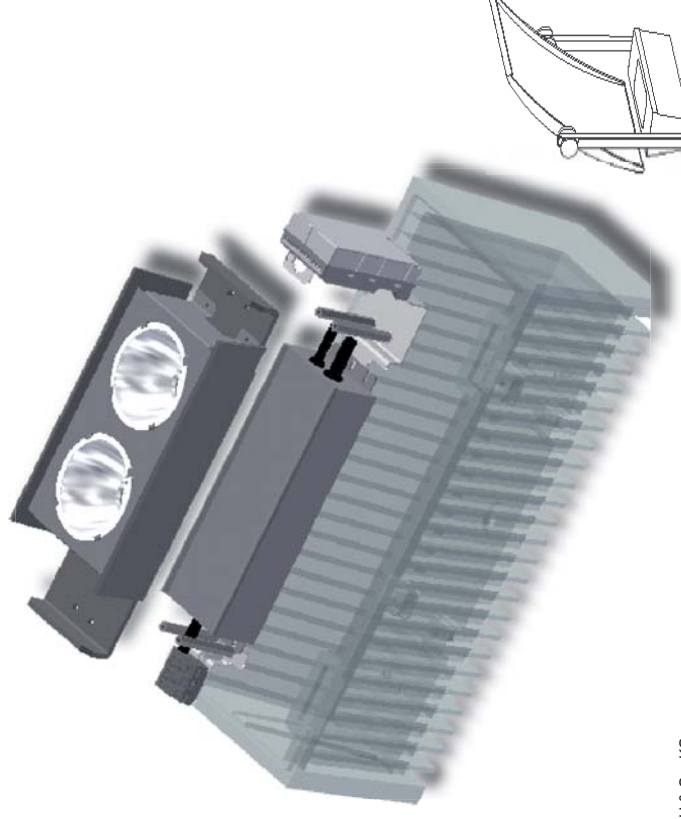
LEDiKIT® STREETLIGHT SP2

Umrüstsatz für den Upgrade von mit HIT Lampen bestückten Indirektleuchten auf LED - Technologie.
Passend für:

Hersteller Hess: „CAMPO 4500“ Mastaufsatz- und Wandleuchten

Rumpfbestellnummer: 133.xxx

Montage- / Betriebsanleitung



Laternix GmbH & Co. KG
Axdorfer Feld 20
D-83278 Traunstein
www.laternix.de



Technische Daten

Zur Umrüstung von HIT-DE 70W / 150W / 250W bestückten Leuchten.	
Nennspannung	220-240V AC 50Hz
Nennstrom	0,3A / 0,5A / 0,7A
Nennleistung	38..50W / 62..88W / 82..118W
Leistungsfaktor	>0.9
Schutzklasse	I
Überspannungsschutz	Surge 6KV
Nennspannung LED	<60V, SELV
Lichtverteilung	engstrahlend
Lichtstrom (WW/NW) [klm]	4,5/4,8 / 6,8/7,1 / 9,8/10,5
Lichtfarbe / CCT	WW(3.000K) / NW(4.000K)
Farbwiedergabe (CRI)	>70
Abmessungen (LxBxH)	360 x 115 x 130 mm ³
Gewicht	1.5kg
Umgebungstemperatur	-35...+35°C
Schutzart (im Einbauzustand)	IP65
Konformität	CE
Lebensdauer [h]	>50.000
Besondere Ausstattung	PROFESSIONAL
TempSafe (TS)	Übertemperaturschutz
Constant Flux (CF)	konstanter Lichtstrom über 50.000hr
AutomaticDimControl (ADO)	4-Dimmerprofile mit Drehschalter auswählbar

Lieferumfang



LED Lichtkopf
kompett mit 4-poligem Anschlussstecker



LED Betriebsgeräteträger
mit Netzanschlussklemme und 4-poliger Steckbuchse. 4 Stück Distanzbolzen M4x50 beiliegend

Einstellung AutomaticDimControl

Für die automatische Dimmung der Leuchte während der Tiefnachtsstunden kann am Einstellknopf „A“ des Steuergeräts (UDC) zwischen 14 vordefinierten Dimmprogrammen ausgewählt werden. Dabei bezeichnet der Wert „V“ den Beginn der Dimmung in Stunden vor Mitternacht und der Wert „N“ die Rückkehr zum



ungediminten Betrieb in Stunden nach Mitternacht. Während der Dimmung wird die elektrische Leistungsaufnahme auf ca. 35% und dabei der Lichtstrom auf ca. 40% reduziert. Beispiel: Die Position „8“ bewirkt eine Dimmung der Leuchte von ca. 23Uhr bis ca. 5Uhr. Die Schalterposition „3“ bewirkt einen ungediminten Betrieb der Leuchte. Ist in der Anlage ein PSH-Draht oder zweite Lampenphase verdrahtet, so kann alternativ mit diesem Signal die Leuchte gesteuert werden. Je nach Logik des Signals dient hierzu die Schalterposition „1“ oder „2“.

Voraussetzung dafür ist der korrekte Anschluss des Steuerdrahts bzw. der zweiten Lampenphase and den „PSH“-Eingang des LED-Betriebsgerätes. (Standardmässig ist diese Anschlussvariante beim vorliegenden Umrüstsatz nicht vorgesehen, jedoch auf Anfrage möglich).

LED	100%	dim	100%
PSA	PS=230V	PS=0V	
1	100%	dim	100%
2	V	N	PS-A V N
3	0h	0h	10 2h 4h
4	0h	4h	11 2h 5h
5	0h	5h	12 2h 6h
6	0h	6h	13 3h 4h
7	1h	4h	14 3h 5h
8	1h	5h	15 3h 6h
9	1h	6h	16 4h 6h

Hinweis

Die Einstellung der Drehschalter bitte vor dem dem Einbau der LED-Betriebsgeräteeinheit in die Leuchte vornehmen und die gewählte Schalterstellung auf der Rückseite dieser Montageanleitung notieren! Im Auslieferungszustand ist POS „8“ eingestellt!

Austausch Lichtkopfbaugruppe

- Leuchte vom Netz trennen. Vorhandenen Leuchtenkopf öffnen. Leuchtmittel und Reflektoreinheit entsprechend der Original-Montageanleitung vorsichtig entfernen. Netzleitung an der Leuchtenanschlussklemme lösen. Geräteträger durch Herausdrehen der vier Schrauben M4 aus dem Gehäuseboden demontieren und herausnehmen.

Hinweis: Schrauben M4 für Montage der Umrüstungsbaugruppe bereithalten

- LED-Betriebsgeräteträger (A) so im Leuchtengehäuse positionieren, dass die 4 Bohrungen deckungsgleich mit den Gewindelöchern im Gehäuseboden sind. Netzleitung an der Leuchtenanschlussklemme anschließen. LED-Betriebsgeräteträger wieder in Position bringen und mit den 4 mitgelieferten Distanzbolzen (DB1..4) (M4x50mm) am Gehäuseboden mit Hilfe eines Steckschlüssels (SW7) vorsichtig festschrauben. Hinweis: Darauf achten, dass die Netzleitung unter dem LED-Betriebsgeräteträger nicht gequetscht wird. Distanzbolzen nicht zu fest anziehen! Vor dem Einbau den Einstellknopf für AutomaticDimControl in die gewünschte Position bringen.

- LED-Lichtkopf (B) so über dem LED-

Betriebsgeräteträger positionieren, dass die 4 Bohrungen deckungsgleich mit den Distanzbolzen sind. Mit den 4 Originalschrauben den LED-Lichtkopf an die Distanzbolzen anschrauben. Schrauben vorsichtig wechselseitig anziehen, bis ein fester Halt erreicht ist. 4-poligen Stecker des LED-Lichtkopfs in die zugehörige Buchse des LED-Betriebsgeräteträgers einstecken.

Hinweis: Beim Einsetzen des LED-Lichtkopfs in das Leuchtengehäuse darauf achten, dass die Silikonpads vollflächig auf den Außenschenkeln des LED-Lichtkopfs aufliegen.

- Leuchtengehäuse wieder mit Deckel verschließen, ggf. vorher Verschmutzungen auf dem Abdeckglas säubern.
- Leuchte mit den Netz verbinden und auf Funktion prüfen.
- Umbau auf LED ggf. in der Leuchte bzw. am Mast kennzeichnen. Montageanleitung für spätere Wartungszwecke aufbewahren
- Ausgebaute Materialien bzw. Komponenten für spätere Wiederverwendung ggf. aufbewahren oder sachgerecht entsorgen.

Hinweis

In Netzen mit häufiger Beaufschlagung von Spannungsspitzen ggf. zusätzlich einschlägige Überspannungsschutzmaßnahmen ergreifen.

